

## Presseinformation

### Luft Wasser Schiene Straße – Sonderausstellung mit Industriegemälden von H.D. Tylle

#### Die Welt der Industrie und der Mobilität auf Leinwand

(Nürnberg/Berlin, 10. November 2016) Das DB Museum Nürnberg präsentiert eine neue Sonderausstellung: Unter dem Titel „Luft Wasser Schiene Straße“ zeigt das Museum 32 Werke des Malers H.D. Tylle. Im Jahr 1954 in Bayreuth geboren, gilt Tylle als „Chronist der Arbeitswelt“. In den streng komponierten Werken werden Flugzeughangars, Autofabriken und Bahnanlagen von permanenter Bewegung beherrscht, begleitet durch den grellen Schein der Arbeitsleuchten und das unruhige Flackern der Schweißgeräte. Tylle erschafft dadurch unverwechselbare Sinneseindrücke.

„Tylle sucht für seine Bilder nach Orten, an denen sich die industrielle Produktion unserer Zeit in spektakulärer Weise vollzieht. Sein Werk knüpft damit an die Industrielmalerei des Realismus im 19. Jahrhundert an“, würdigt Kurator Dr. Rainer Mertens Tylles Schaffen.

#### Einblicke in die Welt der Eisenbahn

Für das DB Museum hat Tylle erstmals die Arbeitswelt der Eisenbahn erkundet: In Nürnberg, der Heimatstadt des DB Museums, widmete er sich dem Ausbesserungswerk der Deutschen Bahn. Tylle dokumentierte die Arbeiten an einem Regionalzug der Baureihe 425 und an einem ICE 2. Weitere Gemälde mit Eisenbahn-Motiven zeigen Arbeiten im Siemens-ICE-Werk in Krefeld und auf dem Gelände von Europas größtem Rangierbahnhof in Maschen bei Hamburg. Dieses Bild, entstanden im August 2015, hat der Künstler als aktuellen Kommentar zur Zeitgeschichte ausgestaltet, indem er eine fiktive Gruppe von Kriegsflüchtlings in das Gleisfeld des Verschiebebahnhofs stellt.

„Ich möchte mit meinen Bildern die moderne Arbeitswelt der Menschen dokumentieren“, so H.D. Tylle über sein Werk. „Damit erreiche ich jene, die sich für Kunst interessieren, aber die Umstände in der industriellen Arbeitswelt nur am Rande kennen, und jene, die in den Fabriken arbeiten, sich aber normalerweise nicht für Kunst interessieren.“

#### Luft Wasser Schiene Straße

Sonderausstellung mit Industriegemälden von H.D. Tylle  
11. November 2016 bis 31. März 2017  
[www.dbmuseum.de](http://www.dbmuseum.de)

Zur Ausstellung erscheint ein Begleitkatalog mit zahlreichen farbigen Abbildungen (im Museumsshop erhältlich).

Herausgeber: Deutsche Bahn Stiftung gGmbH  
Bellevuestraße 3, 10785 Berlin, Deutschland  
Geschäftsführung: Tobias Geiger, Dr. Hella  
Schmidt-Naschke, Dr. Bastian Grunberg

Janina Hoffmann  
Öffentlichkeitsarbeit  
DB Museum  
Lessingstraße 6,  
90443 Nürnberg  
Tel. 0911 219-5066  
[janina-viktoria.hoffmann@  
deutschebahn.com](mailto:janina-viktoria.hoffmann@deutschebahn.com)  
[www.dbmuseum.de](http://www.dbmuseum.de)

Roman Rühle  
Kommunikation/Sprecher  
Deutsche Bahn Stiftung gGmbH  
Bellevuestraße 3, 10785 Berlin  
Tel. +49 (0) 30 297-56107  
[roman.ruehle@  
deutschebahnstiftung.de](mailto:roman.ruehle@deutschebahnstiftung.de)  
[www.deutschebahnstiftung.de](http://www.deutschebahnstiftung.de)

## Presseinformation

**Hinweis für Redaktionen:** Bildmaterial zur Sonderausstellung und zum DB Museum steht in der Mediathek der Deutschen Bahn unter [mediathek.deutschebahn.com](http://mediathek.deutschebahn.com) bereit oder wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

### Deutsche Bahn Stiftung und DB Museum

Bereits im Jahr 1882 als eisenbahntechnische Sammlung gegründet, ist das heutige DB Museum das älteste Eisenbahnmuseum der Welt. Unter dem Dach der Deutsche Bahn Stiftung gGmbH hält es die deutsche Eisenbahngeschichte aller Epochen lebendig. Über 200.000 Besucher aus der ganzen Welt besuchen jedes Jahr das Stammhaus des DB Museums in Nürnberg und seine beiden Standorte Koblenz und Halle an der Saale. Das DB Museum wird unterstützt durch ehrenamtliche Mitarbeiter der Stiftung Bahn-Sozialwerk (BSW). [www.dbmuseum.de](http://www.dbmuseum.de)

Die Deutsche Bahn Stiftung gGmbH mit Sitz in Berlin bündelt seit ihrer Gründung im Jahr 2013 das gemeinnützige Engagement des DB-Konzerns in Deutschland und das DB Museum. Unter dem Leitgedanken *Anschluss sichern. Verbindungen schaffen. Weichen stellen.* engagiert sich die Stiftung zusammen mit erfahrenen Partnern in den Bereichen Bildung, gesellschaftliche Integration und Ehrenamt und knüpft damit an die Tradition von Hilfe und Verantwortung an, wie Eisenbahner sie seit jeher leben. [www.deutschebahnstiftung.de](http://www.deutschebahnstiftung.de)